

80 kW und Defibrillator an Bord

DRK-Zug Elkenroth freut sich über neuen Mannschaftstransportwagen

ELKENROTH. Blitzblank geputzt erstrahlte am Samstag der neue Mannschaftstransportwagen (MTW) des DRK-Zuges Elkenroth: Im Rahmen einer Feierstunde wurde das neue Fahrzeug eingeweiht und von den Gästen bestaunt.

„An Altersschwäche“ habe der alte Wagen der Einsatztruppe gelitten, stellte Bürgermeister Konrad Schwan fest: Als Vorsitzender des DRK Ortsvereines Gebhardshain konnte er als einer der ersten

Interessierten einen Einblick in den MTW erlangen. Mit 80 kW, einem Notfallkoffer und einem halbautomatischen Defibrillator, auch AED-Gerät genannt, ist der Wagen ausgestattet. 13 Jahre hatte der Vorgänger gehalten.

Der neue MTW wurde vom evangelischem Pfarrer Michael Straka und dem katholischen Pfarrer Ulrich Bals gemeinsam eingeweiht. Neben den 25 aktiven Mitgliedern des Elkenrother DRK-Zuges

freuen sich auch die rund 650 passiven Mitglieder über die Neuanschaffung, die im Notfall jedermann zu Gute kommt. Beim Kauf haben sich die DRK-Mitglieder einer landesweiten Kaufaktion angeschlossen.

Unterstützt wurden sie zudem noch vom DRK-Kreisverband und Spenden der Kreisbank und der Volksbank Gebhardshain. Insgesamt hat der MTW einen Wert von 37 000 Euro. (stb)



Die Mitglieder des DRK-Zuges Elkenroth sind froh über ihre Neuanschaffung: Der neue MTW wurde am Samstag vorgestellt. ■ Foto: Steffi Brendebach 📷 HB1606 STB7